

## Träger des Pflegestützpunktes



Landwirtschaftliche Kranken- und Pflegekasse  
Baden-Württemberg



Der Pflegestützpunkt ist Kooperationspartner von Kostenträgern, Leistungsanbietern, Selbsthilfegruppen, Bürgerschaftlichen Initiativen und freiwillig engagierten Personen.

## Pflegestützpunkt Bodenseekreis

Glärnischstraße 1 - 3  
Zimmer G 102  
88045 Friedrichshafen

Ansprechpartner:  
Ursula Eberhart  
Gabriele Knöpfle

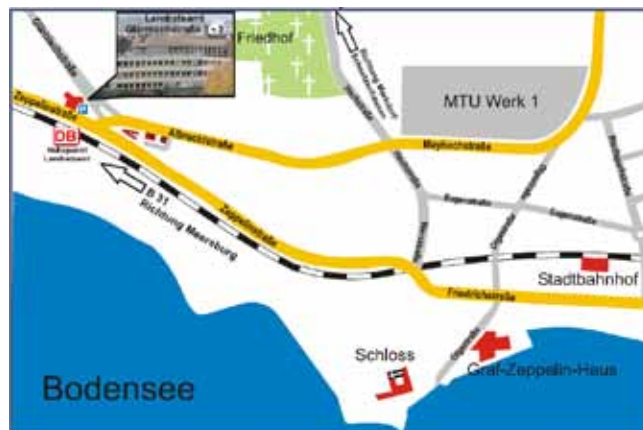
Tel.: 07541 204-5195  
07541 204-5196  
Fax: 07541 204-7195  
E-Mail: [pflegestuetzpunkt@bodenseekreis.de](mailto:pflegestuetzpunkt@bodenseekreis.de)

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 09:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr

Persönliche Beratungsgespräche außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger Vereinbarung.

### So finden Sie uns



Sie erreichen das Landratsamt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Schienenhalt „Landratsamt“, Strecke 731, und Bushaltestellen „Albrechtstraße“ und „FN-Landratsamt“ (an der B31).



## INFORMATION und BERATUNG Für Betroffene, Angehörige und Interessierte



## Pflegebedürftig - was tun?

Nicht nur durch ein hohes Alter, auch nach einem Unfall oder durch Krankheit können wir uns plötzlich in einer Pflegesituation wiederfinden.

Ebenso kann auch im Vorfeld der Pflegebedürftigkeit schon Beratungs- und Unterstützungsbedarf bestehen.



## Was ist der Pflegestützpunkt?

Die Fachkräfte im Pflegestützpunkt bieten sich für Rat- und Hilfesuchende als „Wegweiser“ an.

Neben Informationen rund um gesetzliche und kommunale Leistungen erhalten Sie auch Auskünfte über regionale Betreuungsangebote und Hilfestellung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Finanziert wird der Stützpunkt durch den Landkreis sowie die beteiligten Krankenkassen und Pflegekassen.

Die Beratung erfolgt kostenlos und neutral unter Einhaltung der Schweigepflicht.

## Unser Angebot

- Persönliche Beratungsgespräche telefonisch, im Pflegestützpunkt oder bei Ihnen zu Hause
- Umfassende Information und Beratung über vorhandene Unterstützungsangebote
- Hilfe bei der Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
- Unterstützung bei der Antragstellung
- Erstellung eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen
- Weitere Hilfestellungen

